

Protokoll zur 7. Sitzung des Jugendregionsparlaments

Termin: Mi, 17.05.2017, 16 bis 18 Uhr

Ort: Sitzungssaal Aflenz

Protokoll und Moderation: Nadja Maier

von beteiligung.st, der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und BürgerInnenbeteiligung

Teilnehmende

Kommunalpolitik

Bgm. Hubert Lenger (Aflenz)
 Vizebgm. Werner Kaiser (Aflenz)
 GR Thomas Gaber (Aflenz)
 GR Martin Nagornik (Aflenz)
 GRⁱⁿ Ulrike Stabelhofer (Thörl)

Verwaltung

AL Gerlinde Pichler (Aflenz)

Begleitung

Fachstelle beteiligung.st
 Netzwerk Meilenstein

10 Jugendliche

im Alter von 11 bis 14 Jahren

aus Aflenz, Thörl, Turnau

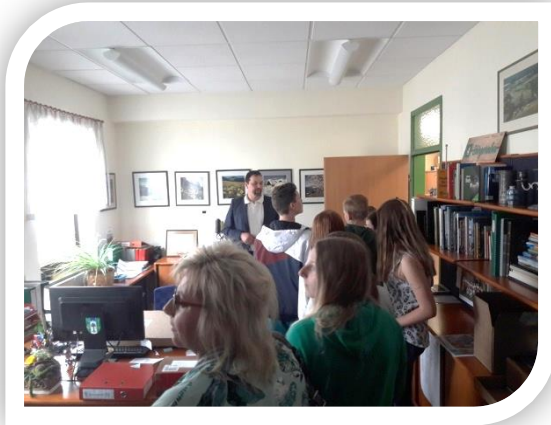
Viktoria, Liam, Lara, Elias, Martin,
 Sonja, Simon, Verena, Marla,
 Anna-Maria

Ablauf & Organisatorisches



Begrüßung & Kennenlernen

Herr Bürgermeister Hubert Lenger hieß das Jugendregionsparlament und alle weiteren Beteiligten in Aflenz herzlich Willkommen und freute sich, den Anwesenden das Gemeindeamt vorstellen zu können.



Anschließend wurde die Gelegenheit genutzt, dass Jugendliche und VertreterInnen der Gemeinde(n) sich austauschen und einander besser kennenlernen. Zur Unterstützung stellte Nadja an die Beteiligten unterschiedliche Fragen.



Projektpräsentation

Die Jugendlichen stellten ihre Projektideen vor – natürlich waren alle gespannt auf die Rückmeldung der EntscheidungsträgerInnen. Die politischen VertreterInnen meldeten den Jugendlichen zurück, dass alle Projektideen realistisch und durchaus umsetzbar sind.

Folgendes wurde für die einzelnen Projekte vereinbart:

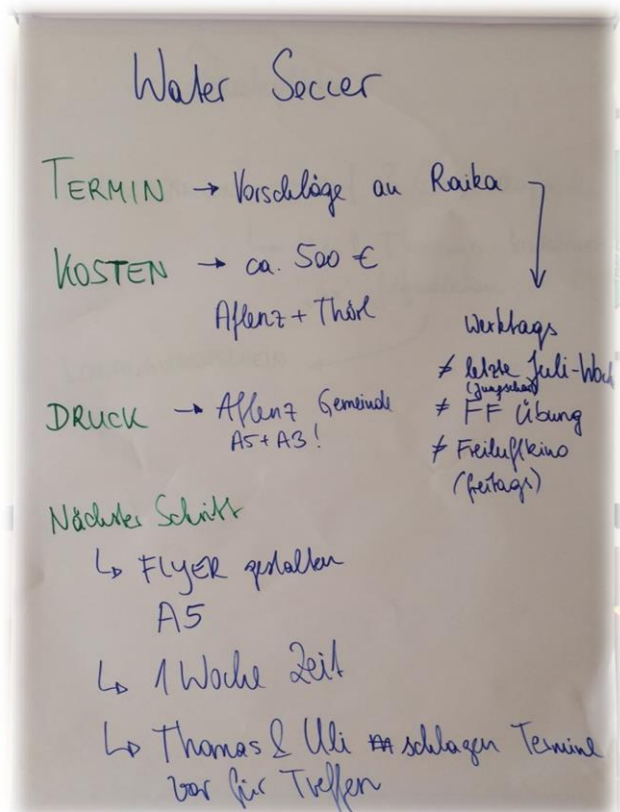
Water Soccer Turnier

Das **Jugendparlament organisiert mit** den Gemeinden **Thörl & Aflenz ein regionales Water-Soccer-Turnier.**

GRⁱⁿ Ulrike Stabelhofer hat bereits Kontakt mit der Raiffeisenbank aufgenommen, diese bitten um Terminvorschläge. Der Einfachheit halber spricht sich **GRⁱⁿ Stabelhofer** mit Sportverein und Raiffeisenbank ab und **koordiniert** einen **Turniertermin**. Der Termin sollte nicht mit einem anderen zusammenfallen:

- letzte Juli-Woche (Jungscharlager)
- FF-Übung im Sommer
- Freiluftkino Turnau/Thörl (8.7. und letzten Freitag in den Sommermonaten)

Die Kosten von ca. **500 Euro** werden **auf die Gemeinden Aflenz und Thörl aufgeteilt**. Ein Jugendlicher brachte den Vorschlag: **Falls Einnahmen übrig bleiben**, könnten diese ebenfalls **für die Entlehnungsgebühr** aufgewendet werden.



To-Do für nächste Woche

Jugendliche gestalten **Vorschläge für den Flyer** und sprechen sich intern **über WhatsApp** ab. Ulrike und Thomas sind involviert.

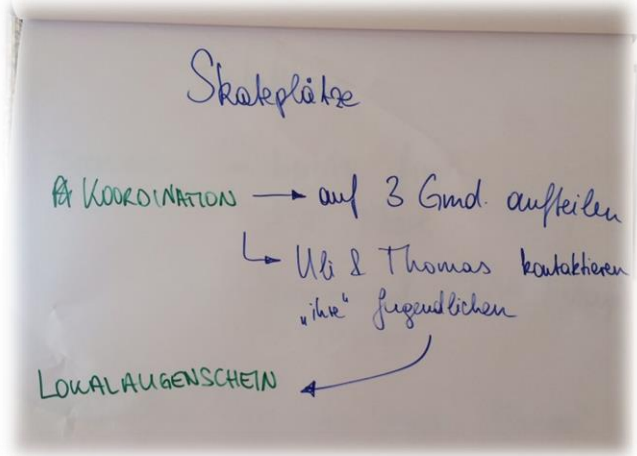
Bgm. Lenger bot an, die **Flyer in der Gemeinde Aflenz drucken** bzw. kopieren zu können.

Thomas und Ulrike schlagen nach der Flyerentwicklung einen Termin für das weitere Projekttreffen vor.

Neugestaltung des Skateplatzes Aflenz

Grundsätzlich steht einer Erneuerung und einer neuen Standortsuche nichts im Wege! Die Jugendlichen wissen am besten Bescheid, was sie für den Skateplatz brauchen – die **Gemeinde Aflenz** hat diesbezüglich **offene Ohren**.

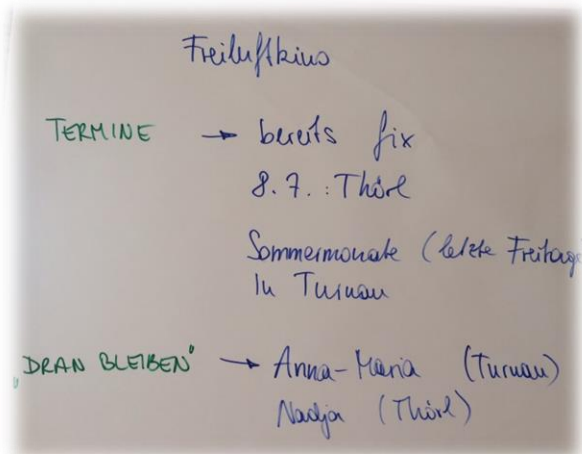
Einzigste **Bedingung:** Die **Jugendlichen müssen aktiv werden** und sich **selbstständig** bei GR Thomas Gaber bzw. bei Bgm. Hubert Lenger **melden**.



Organisation eines Freiluftkinos

Anna-Maria informierte alle Anwesenden über den derzeitigen Stand in **Turnau**: In Hinblick auf die Filmliste wartet **Anna-Maria** noch auf den **Anruf von der Jungen Generation**. Nadja schlug vor, **selbst aktiv** zu werden und bei der JG **einfach nachzufragen**. Den Kontakt organisiert Anna-Maria über ihre Mutter, welche im Gemeindeamt Turnau arbeitet.

Das Jugendparlament war sich einig: **Je schneller es die Liste** mit den möglichen Filmen erhält, **umso besser**, schließlich möchten die Jung-ParlamentarierInnen eine **kurze Umfrage zu den Filmen in der NMS** starten.



Nadja informierte noch einmal darüber, dass auch die **JG in Thörl ein Freiluftkino** plant. Hierbei lädt GRⁱⁿ Christine Edlinger-Payerl das Jugendparlament ein, bei der Organisation zu unterstützen, welche über die Filmauswahl hinausgeht und auch die **eigenständige Planung**, Einladung und Durchführung der Kinovorstellung beinhaltet.

Laut Jugendschutzgesetz dürfen unter 15-Jährige bis 21 Uhr ausgehen. Die Gemeinderätin schlägt vor, dass es einen speziellen Kinonachmittag für die

Altersgruppe 11 bis 14 gibt (Freiluftkino im Zelt oder in anderen Räumlichkeiten).

Nadja kontaktiert noch einmal **GRⁱⁿ Edlinger-Payerl**, um die weitere Vorgehensweise zu besprechen.

Im Anschluss wurde die **Grillsaison** auch im Jugendparlament eröffnet! GR Thomas Gaber und GR Martin Nagornik tischten leckere Grillwürstel und Baguettes auf.



Info zur 8. Sitzung

Allen Beteiligten wird das Protokoll mit der nächsten Einladung zum Jugendregionsparlament weitergeleitet.

Eure **Vorschläge für das letzte Treffen** werden Nadja & Jakob auf alle Fälle **aufgreifen** und sich Mühe geben, diese umzusetzen!!

Wann? MI, 21.6.2017, 16–18 Uhr

Wo? NMS Thörl (Physiksaal)

Wir freuen uns auf euch! Nadja & Jakob

Eindrücke vom Treffen

